



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES  
SEKTION III-RECHT

GZ.: BMI-LR1425/0002-III/1/a/2007

Wien, am 05. März 2007

An das

Präsidium des  
Nationalrates

Parlament  
1017 WIEN

Rita Ranftl  
BMI - III/1 (Abteilung III/1)  
Herrengasse 7, 1014 Wien  
Tel.: +43 (01) 531262046  
Pers. E-Mail: Rita.Ranftl@bmi.gv.at  
Org.-E-Mail: BMI-III-1@bmi.gv.at  
WWW.BMI.GV.AT  
DVR: 0000051  
Antwortschreiben bitte unter Anführung der GZ an  
die Org.-E-Mail-Adresse.

Betreff: Legistik und Recht; Fremdlegistik; BG-BMJ  
Modul für die justiziellen Teile eines Budgetbegleitgesetzes 2007  
(Änderung des Gerichtsgebührengesetzes und des Gerichtlichen  
Einbringungsgesetzes 1962).  
Stellungnahme des Bundesministeriums für Inneres

In der Anlage wird zu dem im Betreff bezeichneten Entwurf die Stellungnahme des  
Bundesministeriums für Inneres übermittelt.

Beilage

Für den Bundesminister:

Mag. Sabine Halbauer

elektronisch gefertigt

GZ.: BMI-LR1425/0002-III/1/a/2007

Wien, am 05. März 2007

An das

Bundesministerium für Justiz

Museumstraße 7  
1070 WIEN

Zu Zl. BMJ-B18.003/0002-I 7/2007

Rita Ranftl  
BMI - III/1 (Abteilung III/1)  
Herrengasse 7, 1014 Wien  
Tel.: +43 (01) 531262046  
Pers. E-Mail: Rita.Ranftl@bmi.gv.at  
Org.-E-Mail: BMI-III-1@bmi.gv.at  
WWW.BMI.GV.AT  
DVR: 0000051  
Antwortschreiben bitte unter Anführung der GZ an  
die Org.-E-Mail-Adresse.

Betreff: Legistik und Recht; Fremdlegistik; BG-BMJ  
Modul für die justiziellen Teile eines Budgetbegleitgesetzes 2007  
(Änderung des Gerichtsgebührengesetzes und des Gerichtlichen  
Einbringungsgesetzes 1962).  
Stellungnahme des Bundesministeriums für Inneres

Aus der Sicht des Bundesministeriums für Inneres ergeben sich zu dem im Betreff  
bezeichneten Entwurf folgende Bemerkungen:

Es wird davon ausgegangen, dass die Thematik „Vergebühung der Akteneinsicht bei der  
Kriminalpolizei“ entsprechend der Auskunft der Justizvertreter im Rahmen einer „StPO –  
Neu – Begleitgesetz – Novelle“ behandelt wird, anderenfalls wäre eine entsprechende  
Ergänzung im vorliegenden Entwurf vorzunehmen.

Die gegenständliche Stellungnahme wird dem Präsidium des Nationalrates auch in  
elektronischer Form übermittelt.

Für den Bundesminister:

Mag. Sabine Halbauer

elektronisch gefertigt